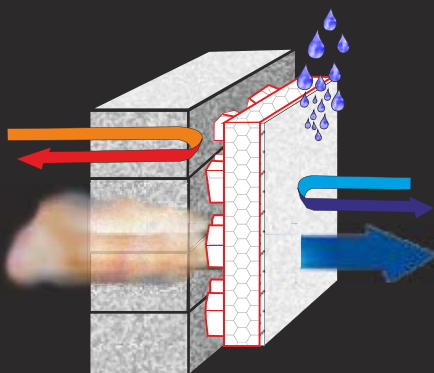


EIN
AUGEN
BLICK
FÜR
IHRE
GESUND
HEIT
UND
DEN
WERT
ERHALT
IHRES
HAUSES

MAGU[®] NEO F ASSADEN P LATTEN



DIE KLIMA
MEMBRAN
FÜR IHR HAUS



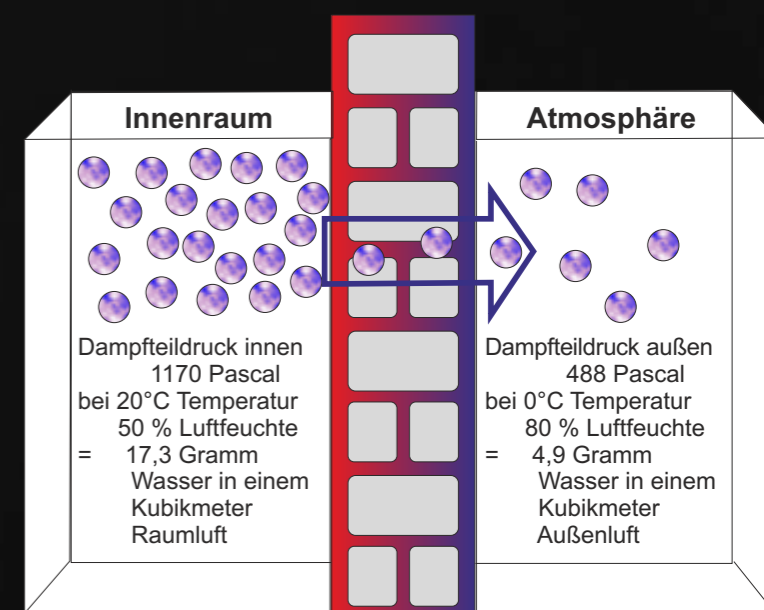
DURCH
WÄRME
VERDUNSTET
WASSER
ES
BILDEN
SICH
WOLKEN
ES
REGNET

„Wärmedämmverbundsysteme sind ‚Null-Fehler-Systeme‘ sie dulden Null Fehler in der Planung, sie dulden Null Fehler in der Ausführung, sie dulden Null Fehler bei / in den Materialkomponenten“

Zitat Michael Hladik, Innsbruck,
Sachverständiger für WDVS-Systeme

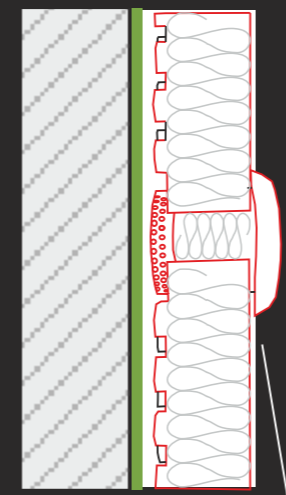
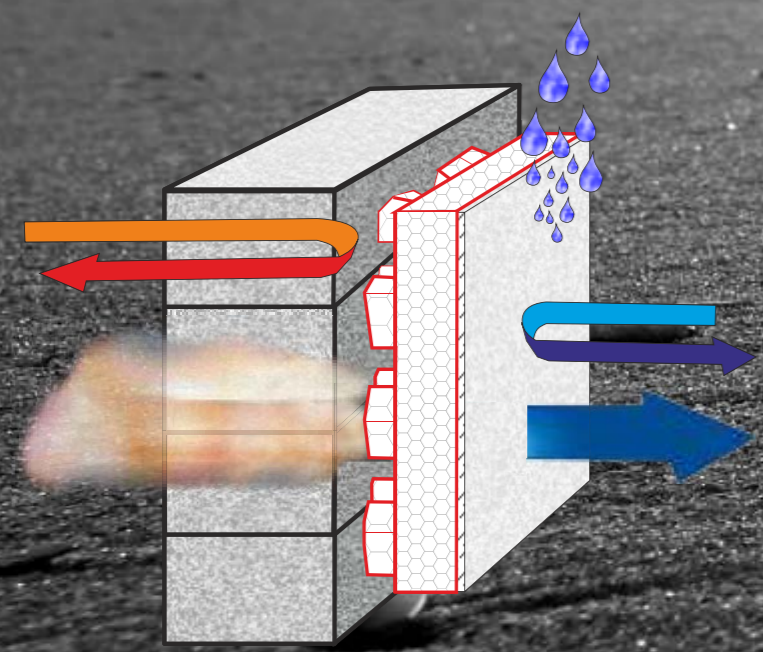


In bewohnten Gebäuden verdunsten pro Bewohner 3 Liter Wasser jeden Tag - bei 4 Personen mehr als 4.000 Liter im Jahr !



Durch die Druckdifferenz diffundiert Raumluft durch die Wand des Hauses zur trockenen Außenluft. Die Luft kühlt ab und fällt bei Unterschreitung des Taupunktes als Kondensat in der Wandkonstruktion aus.

WAS
TROCKEN
IST
BLEIBT
SCHADENFREI
WARM
UND
GESUND

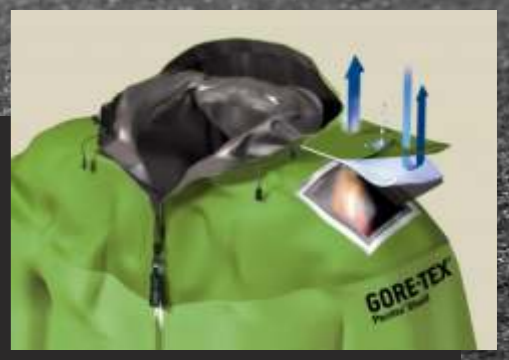


Wandventil
mit Diffusions-
zylinder

Klimafassade

Diffusionskanal

Holz- oder Massiv-
Wandkonstruktion



Wie bei der
Membran einer
Sportjacke leitet

der Diffusionskanal der MAGU® Neo
F_{assaden}P_{latte} zuverlässig die Feuchtigkeit aus
dem Mauerwerk und dem Haus in die
Atmosphäre.

Durch den Diffusionszylinder im Wand-
ventil ist die Außenwand durchgehend
wärmedämmend.

Nur ein Wandventil pro Fassadenseite mit
bis zu 200 m² reichen für ausreichenden
Feuchtetransport aus.

WOHLIG
 WARM
 UND
 TROCKEN
 - HÄLT
 EIN
 LEBEN
 LANG



Die „Atmende Wand“ gibt es auch bei uns nicht - die MAGU® Neo FP ist aber diffusionsoffen...



Auf die Außenwand wird die MAGU® Neo F_{assaden} P_{latte} durch den örtlichen Handwerker geklebt und gedübelt. Pro Fassadenseite wird ein Diffusionswandventil versetzt und mit dem wärmedämmenden MAGU Diffusionszylinder verschlossen. Der Wasserdampf der im Haus entsteht - gelangt über die Diffusionskanäle zu dem Wandventil und entweicht zuverlässig in die Atmosphäre - hier im Modell als weißer Nebel - immer und immer wieder.

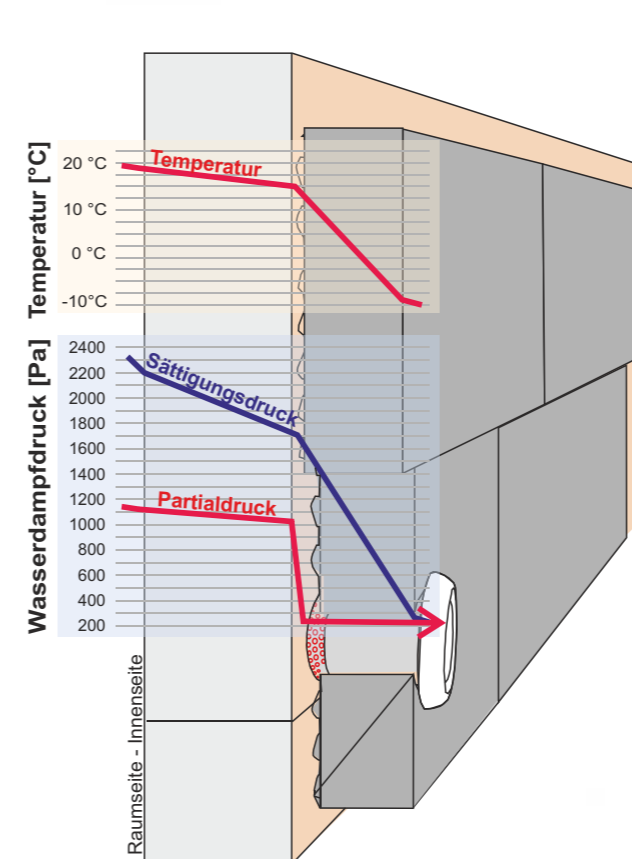


Damit Ihnen das nicht passiert!

MAGU® Neo F_{assaden} P_{latte}: Null Kondensat, null Wasser, null Wärmebrücken, null Frost, null Risiko, null Probleme beim Wärme-Dämm-Verbund-System!

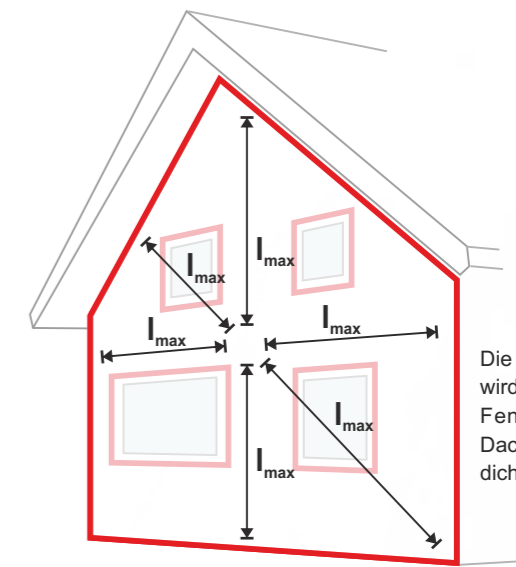


Damit Ihnen das nicht passiert!



Der Partialdruck ist weit unterhalb dem Sättigungsdruck - kein Tauwasserausfall.

In dem Diffusionskanal findet keine Konvektion statt - der Spalt ist nach DIN EN 6946 eine stehende Luftschicht die mit $R_g=0,11 \text{ m}^2\text{K/W}$ zur Dämmung zählt.



Die thermische Hülle wird am Haussockel, Fenster, und zum Dach sorgfältig wind dichtgeschlossen.

Die Wandventile:

Die MAGU® Neo FP hat einen spezifischen Wasserdampfdiffusionswiderstand - von 60. Nach Stärke der Wärmedämmung resultieren daraus folgende wasserdampf-diffusionsäquivalente Luftschichtdicken s_d [m]:
 12 cm Dämmschichtdicke: $I_{\text{max}} = s_d = 0,12 \text{ m} \times 60 = 7,2 \text{ m}$
 16 cm Dämmschichtdicke: $I_{\text{max}} = s_d = 0,16 \text{ m} \times 60 = 9,6 \text{ m}$
 20 cm Dämmschichtdicke: $I_{\text{max}} = s_d = 0,20 \text{ m} \times 60 = 12,0 \text{ m}$

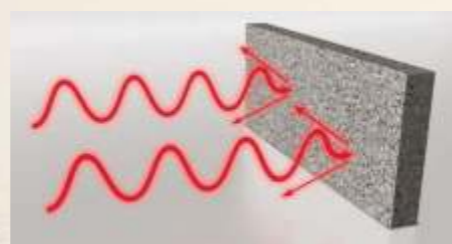
Damit die Feuchte schadrfrei nach Außen diffundieren kann sollte die Feuchte keinen weiteren Weg als den Sperrwert überwinden müssen. Somit sollte der größte Abstand zum Wandventil die spezifischen s_d Werte nicht wesentlich überschreiten.

WÄRME
WIRD
WIE
DIE
SONNE
REFLEKTIERT
- DIE
ZUKUNFT
IST
SILBER



Neopor® setzt Maßstäbe beim Dämmen

Das Neopor® besitzt spezielle Infrarotabsorber und -reflektoren, die die Wärmeleitfähigkeit herabsetzen.



Die silbergraue MAGU® Neo F_{assaden} P_{latte} aus Neopor® ist deshalb bei gleicher Dämmleistung bis zu 20% dünner als klassische Wärmedämmplatten.

MAGU® Neo F_{assaden} P_{latte} setzt auch bei der Druckfestigkeit Maßstäbe. Die Platten sind hochwertige Formteilplatten. Die Druckfestigkeit entspricht einer Flächenbelastbarkeit von 15 Tonnen pro Quadratmeter - also bester Schutz gegen Beschädigungen an der Fassade.

MAGU® Neo F_{assaden} P_{latte} - für Neu- und Altbau

Es scheint, als werden alle bauphysikalischen Erkenntnisse früherer Jahre mit dem Zwang des Energiesparens auf einen Schlag außer Kraft gesetzt.

Auf dampfdiffusionsoffenes Mauerwerk werden glatte Wärmedämmplatten geklebt. Spätestens der Außenputz mit Kleber- und Dispersionszusätzen verhindert endgültig ein Entweichen des Wasserdampfes.

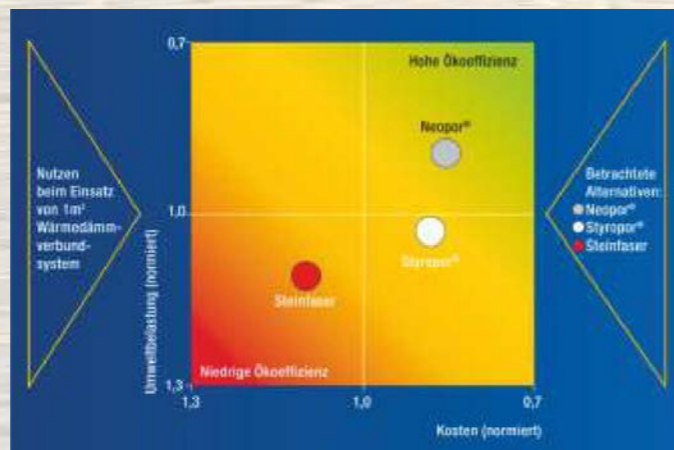


Die Ökoeffizienzanalyse

Mit der Ökoeffizienzanalyse ist es möglich, den Lebensweg eines Produktes von der Wiege bis zur Bahre zu betrachten, beginnend mit der Entnahme des Rohstoffes aus der Erde bis zur Verwertung nach Verbrauch.

Die Umweltwirkung wird festgemacht an: Energieverbrauch, Rohstoff- und Ressourcenverbrauch, Emissionen, Toxizitäts- sowie Risikopotential.

Neopor® bietet im Vergleich zu anderen Produkten einen größeren Nutzen bei geringerer Umweltbelastung.



Die Durchfeuchtung kommt schleichend - hat sich erst einmal ein Film von Kondensat in der Wärmedämmung gebildet reichert sich das Kondensat von Jahr zu Jahr weiter an.

Wie bei einem nassen Hemd bleibt der Wasserdampf auf dem Weg nach draußen am Wasserfilm in der Wand 'hängen' - die Fassadendämmung 'säuft' Winter für Winter weiter ab.

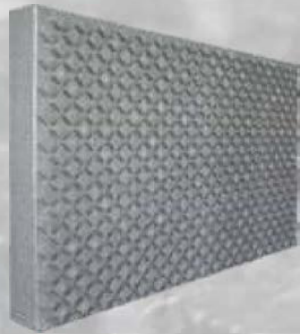
Bauphysiker und Experten warnen vor einer massiven Zunahme von Fassadenschäden in den nächsten Jahren.

Niemand käme auf die Idee Äpfel luftdicht zu lagern - warum steht ihr Bett auf Beinen? Legen Sie eine zu lagernde Holzplatte direkt auf den Fussboden oder legen Sie was unter? Und an ihrer Fassade?



MAGU® NeoF_{assaden}P_{latten} - das System

Das System der MAGU® Fassaden Dämmplatte besteht aus 3 Komponenten:



Hochwertige Formteilplatte aus Neopor® mit Kanalstruktur



Diffusionswandventil aus witterungsfestem Kunststoff mit abnehmbarer Revisionsabdeckung



Diffusionszylinder aus hochwertigem, diffusionsoffenem, wärmedämmendem Schaumstoff

Die Dämmplatten sind gemäß den Anforderungen an Fassadendämmplatten von verschiedenen Instituten fremdüberwacht und durch das Deutsche Institut für Bautechnik, Berlin bauaufsichtlich zugelassen.

Die MAGU® NeoF_{assaden}P_{latten} sind somit mit allen Putzsystemen kombinierbar - entsprechende Ausschreibungstexte und Empfehlungen erhalten Sie auf Anfrage.



Nach den baurechtlichen Anforderungen können die MAGU® Neo Fassaden Platten mit handelsüblichen Brandriegelsystemen kombiniert werden.



Die MAGU® Neo Fassaden Platten werden durch den örtlichen Stukkateur angebracht und verputzt.

Die Platten können geklebt und nach Anforderungen ggfls. mechanisch fixiert werden. Die Vielzahl an Kanälen gewährleistet auch bei Verklebung immer ausreichendes Diffusionsvermögen. Entsprechende Verarbeitungsrichtlinien erhalten Sie auf Anfrage.

MAGU® seit 45 Jahren - Innovation in überwachter Qualität!



Forschungsinstitut für Wärmeschutz München



Zulassung abZ15.2-263
Zulassung abZ23.15-1523



ETA 10/143



0679-CPD-0679



D - Huefingen
DIN 18164-1



Z-23.15-1523
Zulassung DIBT Berlin

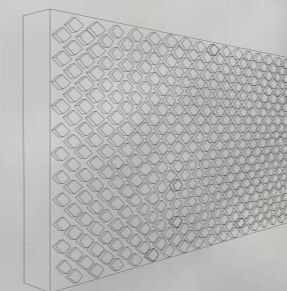
MAGU® NeoF_{assaden}P_{latten} - Technische Daten

Wärmedämmplatte aus expandiertem Polystyrol nach DIN EN 13163
Automatenware aus silbergrauem, Infrarotstrahlungsabsorbierendem Rohstoff

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr.:	Z-23.15-1523
Anwendungskurzzeichen nach DIN V 4108-10:	WAP, WI
Brandverhalten nach DIN 4102:	Klasse B1
Bemessungswert nach DIN V 4108-4 :	0,032 W/m ² K
Biegefestigkeit _b (EN 12089):	> 250 kPa
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene _{mt} (EN 1607):	> 150 kPa
Druckspannung bei 10 % Stauchung ₁₀ (EN 826):	> 150 kPa
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1:	Klasse E
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit nach DIN EN 13163 _D :	0,031 W/m ² K

EPS-EN 13163-T2-L2-W2-S2-P4-BS250-CS(10)150-DLT(2)5-DS(70,-)3-DS(N)5-TR150

MAGU® NeoFP 40 mm:	R _D = 1.25 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,60 W/m ² K
MAGU® NeoFP 60 mm:	R _D = 1.88 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,43 W/m ² K
MAGU® NeoFP 80 mm:	R _D = 2.50 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,34 W/m ² K
MAGU® NeoFP 100 mm:	R _D = 3.13 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,28 W/m ² K
MAGU® NeoFP 120 mm:	R _D = 3.75 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,24 W/m ² K
MAGU® NeoFP 140 mm:	R _D = 4.38 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,20 W/m ² K
MAGU® NeoFP 160 mm:	R _D = 5.00 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,18 W/m ² K
MAGU® NeoFP 180 mm:	R _D = 5.63 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,16 W/m ² K
MAGU® NeoFP 200 mm:	R _D = 6.25 m ² K/W; Beispiel U _{Wert} bei 17 cm Massivwand: 0,15 W/m ² K



MAGU® NeoFP Kantenausbildung:	stumpf
wahlweise stufenfalz	
MAGU® NeoFP Format:	600 x 920 mm
wahlweise 1200 x 920 mm	
MAGU® NeoFP verfügbare Stärken:	40 / 60 / 80 / 100 / 120 / 140 / 160 / 180 / 200 mm

MAGU® NeoFP Datenblatt und Ausschreibungstext erhalten Sie auf www.magu.de

MAGU® im Verbund mit:



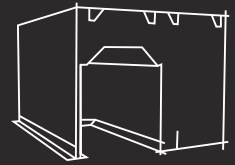
45
YEARS

STATE
OF THE
ART

BY
MAGU®

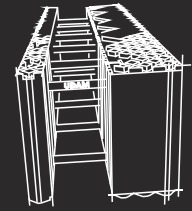
ROLLADENKASTEN

JALOUSIEKASTEN AUBENREVISION
MINERGIE PASSIVHAUS NULLENERGIE



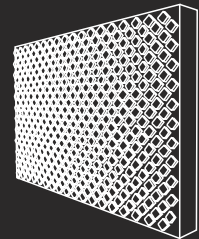
SCHALUNGSSYSTEME

PROFESIONELLE BETONSCHALSYSTEME
MIT ODER OHNE WÄRMEDÄMMUNG BIS ZUM
MEHRGESCHOSSIGEN PASSIVHAUS



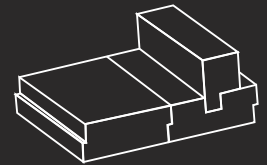
FUNKTIONSDÄMMUNG

DÄMMUNGEN FÜR AUF- UND ZWISCHEN-
SPARRN FLACHDACHSYSTEME
BODENDÄMMUNG KELLERDÄMMSYSTEME



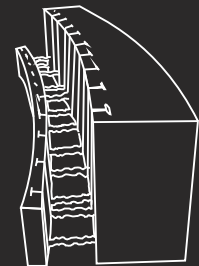
BODENPLATTENWANNE

LASTABTRAGENDE XPS-PERIMETER
DÄMMUNG MIT STIRNSEITIGER
BODENPLATTENABSCHALSCHALUNG



SONDERLÖSUNGEN

SPEZIALLÖSUNGEN FÜR ALLE ARTEN
VON WÄRMEDÄMMUNG - OB RUND- OVAL-
ECKIG WIR HABEN AUCH IHRE LÖSUNG



Im Dreiangel 2 - D-78183 Hüfingen
Tel. +49-(0)771 - 9225-0, Fax +49-(0)771 - 6788
www.magu.de - info@magu.de

MAGU®
BAUSYSTEME
www.magu.de
www.magu-world.com

Copyright und verantwortlich für Texte und Darstellungen MAGU Bausysteme GmbH. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung. Texte und Darstellungen wurden nach bestem Wissen erstellt, sind jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit. MAGU ist eingetragenes Warenzeichen.